



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0075/2013		<b>Datum:</b>	26.04.2013			
<b>Verfasser:</b>	05-FDP-Ratsfraktion	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
02.05.2013	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	Anfrage der FDP-Fraktion zur Querungshilfe in der Zeisigstraße / Karthause						

Die Querungshilfe in der Zeisigstraße ( siehe Bild ) auf der Karthause befindet sich ca. 30 m vom Ende einer Kurve entfernt. Es wurde des Öfteren beobachtet, dass es gerade mit älteren und bewegungseingeschränkten Menschen zu Gefahrensituationen kommt, wenn Autofahrer mit den erlaubten 50 km/h in die Zeisigstraße einbiegen.

Von Bürgerinnen und Bürgern der Karthause auf die derzeitige gefährliche Situation an der Querungshilfe in der Zeisigstraße angesprochen, stellt die FDP-Fraktion folgende Fragen:

1. Ist es straßenverkehrsrechtlich möglich den Bereich um die Querungshilfe in eine Tempo- 30-Zone umzuwandeln?
2. Wenn nein, warum nicht? Welche Voraussetzungen müssten geschaffen werden?
3. Wenn ja, welche Kosten wären mit einer Umwandlung verbunden?

Birgit Hoernchen  
Fraktionsvorsitzende